

## B1.35 Vertragsmäßige Pflege zu Hause

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/lehrplan/b1/35>



Der Heimplatz	Organisieren (Unterstützung)
Die Tagespflege	Gutachten erstellen lassen
Die Pflegekraft	Vorsorgen (für die Zukunft)
Der Pflegedienst	Erwägen (Alternativen)
Die Pflegestufe	Einwilligungsfähigkeit prüfen
Der Entlastungsbetrag	Pflegevertrag abschließen
Die Unterstützung	Notfallplan erstellen
Die Betreuungsverfügung	Kostenübernahme klären
Die Sozialbehörde	Widerspruch einlegen
Der Betreuungsauftrag	Auf Augenhöhe kommunizieren
Anmelden (sich) für	Ressourcenorientiert handeln
Beantragen (etwas) bei	Grenzen setzen
Übernehmen (die Betreuung)	

## 1. Übungen

### 1. Information der Stadt: Unterstützung bei Pflege zu Hause (Audio in der App verfügbar)



**Wörter zu verwenden:** Pflegeversicherung, Notfallnummer, Sozialarbeiter, Pflegedienste, Tagespflege, Betreuungsvollmacht, pflegen, Angehörigen, Betreuungsmodell, vereinbaren, barrierefrei

Immer mehr Menschen möchten ihre Eltern oder Großeltern zu Hause \_\_\_\_\_, können das aber nicht allein schaffen. Die Stadt Köln informiert deshalb auf ihrer Webseite über verschiedene Angebote. Es gibt ambulante \_\_\_\_\_, die morgens und abends beim Waschen, Anziehen und bei Medikamenten helfen. Für Menschen, die tagsüber allein wären, gibt es die \_\_\_\_\_. Dort werden die \_\_\_\_\_ betreut, bekommen Essen und können an Gruppenangeboten teilnehmen. Viele Einrichtungen sind \_\_\_\_\_.

Wer unsicher ist, welches \_\_\_\_\_ passt, kann bei der Pflegeberatung der Stadt einen Termin \_\_\_\_\_. Dort erklärt ein \_\_\_\_\_, ob die \_\_\_\_\_ zahlt oder ob man Sozialhilfe beantragen kann. Angehörige bekommen auch Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und bei einer \_\_\_\_\_. Auf dem Informationsblatt stehen außerdem eine \_\_\_\_\_ und Adressen für Wohnberatung, wenn die Wohnung für eine pflegebedürftige Person umgebaut werden muss.

1. Welche Angebote für Menschen, die tagsüber allein wären, werden im Text beschrieben?

\_\_\_\_\_

2. Wie unterstützt die Pflegeberatung der Stadt Angehörige konkret? Nennen Sie zwei Beispiele.

\_\_\_\_\_

## 2. Beende die Dialoge

### a. Pflegedienst für die Mutter organisieren

**Tochter:** *Guten Tag, hier spricht Karin Lehmann, ich rufe an wegen meiner Mutter, sie ist seit einem Sturz pflegebedürftig und wir brauchen dringend Unterstützung zu Hause.*

**Mitarbeiter Pflegedienst:** 1.\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Tochter:** *Der Antrag bei der Pflegeversicherung läuft gerade, aber ich weiß noch nicht, welches Betreuungsmodell sinnvoll ist und ob zum Beispiel auch Tagespflege oder Kurzzeitpflege infrage kommt.*

**Mitarbeiter Pflegedienst:** 2.\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Tochter:** *Das klingt gut, ich arbeite Vollzeit und kann nicht alles alleine übernehmen, meine Geschwister wohnen im Ausland, also muss ich die Betreuung im Alltag irgendwie organisieren.*

**Mitarbeiter Pflegedienst:** 3. \_\_\_\_\_

**Tochter:** *Mittwoch um 17 Uhr passt, und noch eine Frage: Falls die Unterstützung nicht ausreicht, kann mir dann auch ein Sozialarbeiter helfen, zum Beispiel mit einem Antrag auf Sozialhilfe?*

**Mitarbeiter Pflegedienst:** 4. \_\_\_\_\_

### **b. Gespräch mit dem Sozialarbeiter über Betreuungsvollmacht**

**Enkel:** *Guten Morgen, mein Name ist Daniel Köhler, ich mache mir große Sorgen um meine Großmutter, sie lebt noch allein, wird aber immer vergesslicher, und ich schaffe es kaum noch, mich neben der Arbeit um alles zu kümmern.*

**Sozialarbeiter:** 5. \_\_\_\_\_

**Enkel:** *Ich kümmere mich um den Einkauf, die Medikamente und die Rechnungen, aber sie lässt manchmal den Herd an, lehnt jede Haushaltshilfe ab und versteht nicht, dass sie Hilfe braucht.*

**Sozialarbeiter:** 6. \_\_\_\_\_

**Enkel:** *Ich weiß nicht genau, wie das mit der Pflegeversicherung läuft, und ich habe Angst, dass meine Großmutter denkt, ich will ihr etwas wegnehmen, wenn ich so eine Vollmacht vorschlage.*

**Sozialarbeiter:** 7. \_\_\_\_\_

**Enkel:** *Das wäre super, könnten wir dann gleich einen Termin für nächste Woche vereinbaren, am besten am späten Nachmittag, damit ich von der Arbeit kommen kann?*

**Sozialarbeiter:** 8. \_\_\_\_\_

**1.** *Guten Tag Frau Lehmann, da sind Sie bei uns richtig, wir bieten ambulante Pflege und Haushaltshilfe an, haben Sie Ihre Mutter schon bei der Pflegeversicherung gemeldet oder einen Antrag gestellt? **2.** Dann würde ich vorschlagen, dass wir zuerst einen Termin für eine Wohnberatung und ein ausführliches Gespräch vereinbaren, dabei schaut sich eine Pflegekraft die Wohnung an, prüft, was barrierefrei gemacht werden muss, und erklärt Ihnen die verschiedenen Angebote. **3.** Verstehe, geben Sie mir bitte noch die Kontaktdata Ihrer Mutter und eine Notfallnummer von Ihnen, dann trage ich Sie gleich für nächsten Mittwoch um 17 Uhr ein. **4.** Ja, selbstverständlich, wir arbeiten mit dem Sozialdienst der Stadt zusammen, der Kollege kann Sie zu weiteren Leistungen beraten und Ihnen beim Ausfüllen der Formulare helfen. **5.** Guten Morgen Herr Köhler, setzen Sie sich bitte, erzählen Sie doch kurz, welche Aufgaben Sie im Moment übernehmen und wo Sie an Ihre Grenzen kommen. **6.** Das ist eine typische Situation bei Demenz, wir sollten prüfen, ob eine Betreuungsvollmacht sinnvoll ist, damit Sie in Notfällen entscheiden können, und parallel können wir Tagespflege oder eine Haushaltshilfe über die Pflegeversicherung beantragen. **7.** Wir können gemeinsam ein Anschreiben vorbereiten, das alles in Ruhe erklärt, und ich komme, wenn Sie möchten, auch zu einem Gespräch zu ihr nach Hause, oft hilft es, wenn eine neutrale Person die Betreuung und die möglichen Modelle erläutert. **8.** Ja, am Donnerstag um 17:30 Uhr hätte ich Zeit, und falls sich die*

*Situation vorher zuspitzt, können Sie jederzeit unsere Notfallnummer anrufen, dann organisieren wir schnell zusätzliche Betreuung oder kurzfristige Kurzzeitpflege.*

**3. Schreiben Sie 8-10 Sätze darüber, welche Hilfe Sie für ein älteres Familienmitglied zu Hause organisieren würden und welche Stellen oder Dienste Sie dafür kontaktieren würden.**

*Ich würde mich zuerst bei ... informieren, weil ... / Wichtig ist für mich, dass ... barrierefrei ist, damit ... / Außerdem brauche ich Unterstützung bei ..., zum Beispiel durch ... / In einem Notfall würde ich ... kontaktieren, denn ...*

---

---

---